

Pressemeldung

Neues MRT-Gerät in Betrieb gegangen

Klinikum Darmstadt investiert in moderne Medizintechnik

Ansprechpartner/in

Telefon 06151 107 - 6709
Telefax 06151 107 - 5009
E-Mail pressestelle@mail.klinikum-darmstadt.de

Aktenzeichen
Unser Zeichen

Darmstadt, den 9. April 2021

„Eine präzise Diagnosestellung mit aussagekräftigen Bildern ist die Grundlage einer gezielten Behandlung“, sagt Prof. Dr. Karl Ludwig, Direktor des Instituts für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin am Klinikum Darmstadt. Die Grundlage dafür ist nun mit dem Einbau des zweiten neuen Magnetresonanztomograph (MRT) geschaffen. Sola ist betriebsbereit. Im Oktober vergangenen Jahres war bereits das MRT „Vida“ in Betrieb genommen worden. Die beiden Geräte unterscheiden sich in der Stärke ihres Magnetfeldes. Vida ist ein 3.0-Tesla-MRT, Sola hat 1,5 Tesla: Die höhere Magnetfeldstärke hilft, wenn es um die genaue Darstellung sehr feiner Strukturen oder um besonders schnelle Messungen geht. Damit hat der Maximalversorger zwei Geräte, die alles bieten, was die Kliniken des Hauses brauchen.

„Es ist ein Riesenfortschritt in der Digitalisierungsstrategie des Klinikums und des Instituts, von dem unsere Patient*innen unmittelbar profitieren werden. Dem Team wünsche viel Erfolg damit und gestochen scharfe Bilder“, sagt Prof. Dr. Nawid Khaladj, Medizinischer Geschäftsführer des Klinikums Darmstadt.

Die Magnetresonanztomographie stellt mit einem starken Magnetfeld und Radiowellen das Körperinnere bildlich dar. „Es ist ein Wechselspiel zwischen Radiowellen und Magnetfeldern, mit dessen Hilfe magnetische Effekte verschiedener Gewebe zur Bilderzeugung genutzt werden können, da sich Wasser, Fett und anderes Gewebe unterschiedlich darstellen“, erklärt der Radiologe. Im Gegensatz zur Computertomographie ist die Untersuchung im MRT röntgenstrahlenfrei. Ein CT erzeugt Bilder, indem es Dichteunterschiede des Gewebes darstellt.

Knapp drei Millionen Euro hat das Klinikum Darmstadt in die beiden Geräte investiert. Und es geht weiter: Im Sommer werden die beiden

Abteilungsleiterin
Eva Bredow-Cordier

Telefon 06151 107 - 0

Leitung - 6709
Stellv. Ariane Steinmetz - 6747
Teamassistentz - 6748
Fax - 5009

E-Mail
pressestelle@mail.klinikum-darmstadt.de

Geschäftsführung:
Clemens Maurer (Sprecher)
Prof. Dr. med. Nawid Khaladj
Aufsichtsratsvorsitzender:
André Schellenberg

HRB 88278, Amtsgericht Darmstadt
Steuernummer: 007 250 42264
Umsatzsteuer-ID: DE26 684 1914
Rechtsform: GmbH

Klinikum Darmstadt GmbH
Grafenstraße 9, 64283 Darmstadt
www.klinikum-darmstadt.de

Landesbank Hessen-Thüringen
IBAN: DE38 5005 0000 5093 9450 03
SWIFT-BIC: HELADEF1

Sparkasse Darmstadt
IBAN: DE18 5085 0150 0000 5793 00
SWIFT-BIC: HELADEF1DAS



Computertomographen gegen Geräte der neuesten Generation ausgetauscht, ein intraoperatives CT ging bereits im Herbst 2020 in Betrieb.

9. April 2012 / ane

BU: Prof. Dr. Karl Ludwig, Direktor des Instituts für Radiologie, Neuroradiologie und Nuklearmedizin und Prof. Dr. Nawid Khaladj, Medizinischer Geschäftsführer am Klinikum Darmstadt, freuen sich über das neue MRT.

Die Bilder im Anhang können Sie rechte- und honorarfrei verwenden.